



PROTOKOLL

der 38. Delegiertenversammlung des TTVKT 2019

Datum: Mittwoch, 26. Juni 2019, 19.30 Uhr, ab 19 Uhr Apéro
Ort: Gasthaus Säntisblick, Eschlikon

1. Appell

Anwesend

Vorstand	Florian Blöchlinger	FB	Leiter School Trophy
	Joel Hänni	JH	Leiter TG-Cup
	Vreni Leuenberger-Gross	VL	Aktuarin
Vereine	Diessenhofen (1 Stimme), Ettenhausen (3), Frauenfeld (1), Horn (2), Kreuzlingen (1), Romanshorn (3), Steckborn-Homburg (3), Wallenwil (1), Weinfelden (2), Wuppenau (1)		
Ehrenmitglieder:	Marcel Ruckstuhl (1), Markus von Wyl (1), Martin Zehnder (1)		

Entschuldigt

Vorstand	Martin Beck	MB	Vizepräsident, Kassier
Ehrenmitglied	Hans Brüderlin (1)		
TTC Romanshorn	Marco Foletti		

Unentschuldigt

Verein Arbon (1)

VL begrüsst die Anwesenden.

Total Stimmen:	23	Absolutes Mehr:	11
Anwesende Stimmen:	21	2/3-Mehr:	14

Auf einen Stimmenzähler wurde verzichtet. Markus von Wyl wird einstimmig zum Tagespräsidenten gewählt.

Jubiläen: Frauenfeld wurde als zweitältester Verein des Thurgaus vor 65 Jahren gegründet und Steckborn-Homburg hat vor 5 Jahren fusioniert. Es finden keine Feierlichkeiten statt.

VL leitet die Sitzung in Vertretung eines Präsidenten sowie des Vizepräsidenten MB.

2. Genehmigung des Protokolls der letzten DV

Das von VL verfasste Protokoll wird genehmigt und verdankt.

3. Genehmigung des Jahresberichtes

a) des Präsidenten

VL liest mangels eines Präsidenten ihren umgetauften 'Jahresbericht Verbandsleben Thurgauer Tischtennisverband 2018/19' vor.

(Anhang A.1 Jahresbericht Verbandsleben Thurgauer Tischtennisverband 2018/19)

b) der Ressorts

Nachwuchs

Der Bericht entfällt, da die Funktion des Nachwuchsverantwortlichen unverändert vakant ist.

TG-Cup

JH verliest den Jahresbericht.

(Anhang A.2 Bericht zum TG-Cup 2018/2019)

School Trophy

FB liest seinen Jahresbericht vor.

(Anhang A.3 Bericht School Trophy 2018/2019)

Die Delegierten haben keine Fragen zu den Berichten und genehmigen diese in globo mit Handerhebung.

4. Genehmigung des Kassen- und Revisorenberichtes

Da sich der Kassier MB für die DV entschuldigen musste, erklärt Karl Dietsche, Revisor TTC Kreuzlingen, die Jahresrechnung per 31. Mai 2019. Ohne grosse Abweichungen gegenüber dem Vorjahr resultiert bei einem Aufwand von total CHF 8'276.50 und einem Ertrag von CHF 7'677.57 ein Verlust von CHF 598.93 (budgetierter Verlust CHF 980). Das neue Verbandsvermögen beläuft sich somit auf CHF 1'929.71.

Die Revisoren TTC Kreuzlingen und TTC Diessenhofen haben die Bilanz sowie die Gewinn- und Verlustrechnung des TTVKT für das Jahr 2018/19 geprüft und schlagen den Verbandsmitgliedern vor, diese zu genehmigen und den Kassier MB mit Dank für die geleisteten Dienste zu entlasten.

Die Jahresrechnung wird von den Delegierten einstimmig angenommen.

(Anhang A.4 Jahresrechnung per 31.5.2019 und Übersicht)

5. Entlastung des Vorstandes und der Revisoren

Der Tagespräsident Markus von Wyl nimmt die Abstimmung vor. Die DV erteilt dem Vorstand sowie den Revisoren einstimmig Décharge.

6. Mutationen

Seitens der derzeit 11 Thurgauer Vereine sind keine Gründungen oder Fusionen bekanntgegeben worden, somit sind keine Mutationen zu vermelden.

7. Wahl des Vorstandes und der Rechnungsrevisoren

VL freut sich, dass sich Marco Foletti bereit erklärt hat, den Vorstand im Vereinsjahr 2019/20 vollumfänglich zu begleiten und sich voraussichtlich an der DV 2020 zur Wahl zu stellen. Sie fragt die Versammlung an, ob noch weitere Interessenten vorhanden sind. Es bleibt still im Saal.

Der gesamte Vorstand mit MB, FB, JH und VL werden in globo mit Handerhebung und Applaus wiedergewählt.

Die Delegierten bestätigen den TTC Diessenhofen und Kreuzlingen einstimmig im Amt als Revisoren.

8. Genehmigung des Budgets und des Finanzreglementes

Karl Dietsche stellt das Budget 2019/20 vor.
(Anhang A.4 Jahresrechnung per 31.5.2019 und Übersicht)

Nach zwei Verlustjahren sieht dieses eine geringere Auszahlung von CHF 5'000 an die Vereine vor, um das Eigenkapital nicht weiter zu schmälern. Vom Swisslos Sportsfonds werden wiederum CHF 6'000 überwiesen, der budgetierte Verlust beträgt CHF 280.

Der Verbandsbeitrag aus dem Swisslos Sportfonds beläuft sich im 2020/21 voraussichtlich auf CHF 6'900. Der Auszahlungsbeitrag an die Vereine wird entsprechend wieder überprüft.

Das vorgelegte Budget 2019/20 wird einstimmig genehmigt.

9. Anträge auf Änderung der Statuten

Es sind keine Anträge auf Änderung der Statuten eingegangen.

10. Festsetzung der nächsten Orte der TGM und der DV

Die nächste TGM wird durch den TTC Ettenhausen in Aadorf ausgetragen und findet am Sonntag, 22. März 2020 statt. Der TTC Frauenfeld organisiert das Turnier nach neuem Turnus im 2021, Steckborn-Homburg im 2022 und Romanshorn im 2023.

Ort und Datum der DV 2020 werden an der nächsten Vorstandssitzung festgelegt und bekannt gegeben.

11. Anträge des Vorstandes und der Vereine

VL hat mit der Einladung zur Delegiertenversammlung die folgende Anträge verschickt:

1) *SPPCL Street Ping Pong Club Leimbach*

Zulassung bei den Unlizenzierten an den Thurgauer Tischtennis-Meisterschaften trotz fehlender Mitgliedschaft beim OTTV

Anmerkung Marcel Ruckstuhl: Ein Verein, der nicht Mitglied ist beim TTVKT, kann keinen Antrag stellen, es ist als Anfrage bzw. Gesuch zu behandeln.

Der Vorstand schlägt im Grundsatz vor, der Anfrage zuzustimmen, wünscht aber bezüglich folgender Infos und Themen eine Diskussion der Delegierten:

- recht hohes Spielniveau, 22 Aktive
- Einführung Doppel Nichtlizenzierte
- generell Zulassung Nichtlizenzierte am Mixed-Doppel
- Zulassung Nichtlizenzierte des SPPCL wie bei angeschlossenen Vereinen auch bei U-Altersserien - gemäss Sportreglement generell nicht erlaubt
- Teilnahme Junioren an drei (statt zwei) Einzelserien, wenn eine davon eine Altersserie ist
- Teilnehmerbeschränkung im Einzel definieren, evtl. nur für den SPPCL (24 Tische, 96 Teilnehmer, Steckborn-Homburg 22 Tische, 88 Teilnehmer)

Nach eingehender Diskussion werden folgende Mehrheitsbeschlüsse gefasst, weitere Einzelheiten kann der Vorstand mit dem OSR festlegen:

- Die Anfrage, dass der **SPPCL an der TGM zugelassen** werden soll, wird mit einer Gegenstimme angenommen.
- Der Vorschlag von Markus von Wyl, die **Anmeldefrist für die TGM eine Woche vorzulegen** und **anschliessend die freien Plätze bei maximal 96 Anmeldungen an den SPPCL zu vergeben**, stösst auf Anklang und wird gutgeheissen. Weitere Anmeldungen nur fürs Doppel wären möglich.
- Es soll eine **neue Kategorie Doppel Nichtlizenzierte** geschaffen werden.
- **Nichtlizenzierte sollen generell am Mixed teilnehmen können.**

- **Der SPPCL soll im 2020 wie die anderen Nichtlizenzieren bei den Alterskategorien der U-Spieler teilnehmen können.** Je nach gemachter Erfahrung müssen an der nächsten DV Änderungen beschlossen werden.
- **Teilnahme der Junioren an drei (statt zwei) Einzelserien, wenn eine davon eine Altersserie ist** (1 Person dafür, **7 dagegen**, keine Vereinsstimmen ausgezählt da Konsultativabstimmung), Bedenken, dass ein guter U-Spieler alle Kategorien dominieren könnte.

⇒ Die Einladung zu den TGM ist entsprechend anzupassen.

2) *TTC Horn, Urs Hard*

Neuregelung, dass Damen an den Thurgauer Tischtennis-Meisterschaften in drei Einzelserien anmelden dürfen, wenn eine davon die Kategorie Damen ist.

Der Vorstand spricht sich für diesen Antrag aus. Auch **die Delegierten stimmen einstimmig zu.**

⇒ Die Einladung zu den TGM ist entsprechend anzupassen.

3) Seitens der Ehrenmitglieder sind keine Anträge eingegangen.

12. Ehrungen

Es werden keine Ehrungen vorgenommen.

13. Diverses

- VL bittet die Vereine, ihr die Datenerhebungsblätter abzugeben.
- Info VL, dass der TTVKT wiederum den Apéro mit der ersten Getränkeunde übernimmt.
- Thomas Jäger weist auf die Möglichkeit einer Trainingsmitgliedschaft beim TTC Weinfelden hin: 1/2 Jahresbeitrag CHF 60 statt CHF 120, Teilnahmemöglichkeit an der GV ohne Stimmrecht.
- ⇒ Karl Dietsche merkt an, dass ein objektiver Bericht der TGM mit einer Rangliste aller Kategorien fehlt, im click-tt.ch ist ebenfalls kein Tableau wie bei anderen Turnieren ersichtlich, Möglichkeiten werden mit MB besprochen. VL: Zeitungs- und Internetpublikationen sind gemäss separater TGM-Checkliste Sache des austragenden Vereins. Ranglisten und Kontaktdaten der Zeitungen sowie Internetportale werden vom OSR/VL jeweils weitergeleitet. Gemäss Stefan Schneider wurden die Resultate 2019 vom OSR an die falsche Mail-Adresse geschickt.
- ⇒ Marcel Ruckstuhl: Halbfinal- und Finalteilnehmer sollen im Jahresbericht aufgeführt - nicht unbedingt vorgelesen - werden, damit Resultate später nachgesehen werden können.
- ⇒ Stefan Schneider schlägt vor, den A/B-Final vor den anderen Alters- und Doppelkategorien durchzuführen (mehr Zuschauer, Kraftreserven Spieler).
- ⇒ Urs Hard bemängelt, dass auf dem Datenerhebungsblatt die Anzahl Mannschaften TG-Cup angegeben werden muss, obwohl JH diese an MB melden kann.
- JH motiviert die Vereine, Damenmannschaften für den TG-Cup zu melden.

VL bedankt sich und schliesst die Versammlung um 20.57 Uhr.

Tischtennisverband des Kantons Thurgau



Vreni Leuenberger-Gross
Aktuarin

Jahresberichte

A.1 Jahresbericht Verbandsleben Thurgauer Tischtennisverband 2018/19

Liebe Kollegen, lieber Vorstand

Immer noch präsilos habe ich wiederum einen kurzen Jahresrückblick verfasst.

Der TTVKT umfasst 11 angeschlossene Tischtennisvereine mit gemäss letztjähriger Datenerhebung 352 Mitgliedern sowie 165 Lizenzierten - davon 30 U-Spieler (18 %) und 8 Damen (4.8 %). Beim Vorstand sind nur 4 von 6 Posten besetzt und ich bedaure es, dass sich seit Jahren kein Chef Nachwuchs und auch kein Präsident finden lässt. Vor allem für die Jugend im Thurgau wäre es sicher cool, sporadisch in einem geleiteten Training oder sogar Lager gefördert zu werden. Und die Damen? Schon immer und überall in der Minderheit, gibt es in Uster mit dem Girls-Ping-Projekt gezielte Anstrengungen junge Mädchen fürs Tischtennis zu begeistern. Am 6. und 7. Juli 2019 findet in Wetzikon ein nationales Trainingsweekend statt - vielleicht habt ihr Mädchen in euren Reihen, die mitmachen möchten?

An den Thurgauer Tischtennis-Meisterschaften 2019 haben 89 Spieler und Spielerinnen teilgenommen. Erstmals war Lukas Aepli als Oberschiedsrichter für einen reibungslosen Turnierablauf verantwortlich und hat die Feuertaufe - sicher auch dank der wertvollen Unterstützung von Joel, Flo und Martin - problemlos bestanden. Die Organisation der Verpflegung und Infrastruktur durch die Jugend des TTC Romanshorn haben ebenfalls sehr gut geklappt.

Als Thurgauer Meister kämpften sich Fabio Burgermeister und Sabrina Foletti an die Spitze. Bei der Kategorie Damen konnte mit nur zwei Anmeldungen direkt der Final ausgetragen werden. Der Pokal für die beste Clubleistung konnte nach drei Jahren Unterbruch wieder dem TTC Romanshorn übergeben werden. Herzliche Gratulation!

Der Vorstand mit Florian Blöchliger, Joel Hänni, Martin Beck und mir hat sich im Januar 2019 zu einer Sitzung getroffen, an der Infos der einzelnen Ressorts ausgetauscht und Fragen diskutiert wurden. Das Haupttraktandum ist jeweils die Aufgabenverteilung der TGM. Wenn nötig findet zu verschiedenen aktuellen Themen ein reger Austausch per Mail statt. An den OTTV-Versammlungen und auch an der Delegiertenversammlung der Vereinigung Thurgauer Sportverbände VTS nimmt in der Regel ebenfalls ein Vorstandsmitglied teil. Im September 2018 haben Michi Foletti und Barbara Keller Foletti den Vorstand vertreten - Supersache, vielen Dank!

Ein ruhiges Verbandsjahr kann abgehakt werden. Meinen Kollegen danke ich herzlich für die Zeit, die sie fürs Thurgauer Tischtennis aufbringen, die interessanten Diskussionen sowie für die sehr gut eingespielte, angenehme Teamarbeit. Den Vereinen wünsche ich für die neue Tischtennissaison viele interessante, faire Spiele und gemütliche Stunden im Anschluss.

Die Aktuarin

Vreni Leuenberger-Gross

A.2 Bericht zum TG-Cup 2018/2019

Liebe Delegierte, liebe Vorstandskollegen und Ehrenmitglieder

Am TG-Cup 2018/2019 nahmen erfreulicherweise 26 Teams teil, also eines mehr als im Vorjahr. Erneut haben alle 11 Mitglieder des TTVKT mindestens eine Mannschaft für den TG-Cup gemeldet und mit einer Ausnahme wurden alle Partien gespielt. In einem spannenden Finale, ausgetragen am 6. Mai 2019, siegte schliesslich Romanshorn 23.04 in der heimischen Halle mit den drei an einem 23.04 geborenen Fabio Burgermeister, Mariano Wolff und Stefan Schneider gegen Steckborn-Homburg 1 in der Besetzung Martin Behrendt, Marc Meili und Holger Just knapp mit 6-4 und 24-17 Sätzen. Herzliche Gratulation!

Organisatorisch lief der TG-Cup 2018/2019 von Seiten der Clubs nicht schlecht. Es gab nur die eine, bereits erwähnte wo-Niederlage und die Matchblätter wurden mir zumindest meistens unaufgefordert zeitnah zugestellt. Nennenswerte Terminprobleme gab es meines Wissens keine und wir lagen zumindest bis Weihnachten sehr gut im Zeitplan. Danach wurde es doch

noch etwas hektisch, weil ich eine Resultatmeldung erst auf Nachfrage und im neuen Jahr bekam und es danach auch selbst etwas verschlafen habe, die nächste Runde zu starten. Mit ein paar Tagen Verspätung und dank der Flexibilität der Finalteilnehmer konnte das Finale aber doch noch ausgetragen werden und ich schaffte es auch, anwesend sein und die Vertretung des Vorstands zu übernehmen.

Für den TG-Cup 2019/2020 wurden mir von den 11 Vereinen 27 Mannschaften gemeldet. Während 9 Vereine dieselbe Anzahl Mannschaften meldeten, tritt Horn neu mit 2 Teams an. Damit besteht mit einer allfälligen Teilnahme von Steckborn-Homburg eine Chance auf die Fortsetzung des positiven Trends und wiederum mehr Teilnehmern gegenüber den Vorjahren.

Ansonsten möchte ich mich erneut bei allen Clubs für die gute Mitarbeit und Flexibilität bezüglich der Spieltermine bedanken. Infos über Terminprobleme oder Veränderungen im Vorstand der einzelnen Clubs kommen zuverlässig bei mir an und erleichtern meine Arbeit sehr. Auch bei meinen Vorstandskollegen möchte ich mich einmal mehr für ihren Einsatz und die hervorragende Zusammenarbeit bedanken.

Der Leiter TG-Cup
Joel Hänni

A.3 Bericht School Trophy 2018/2019

Liebe Kollegen
Lieber Vorstand

Die vergangene Saison der School Trophy weist eine positive und eine negative Seite auf. Beginnen wir mit dem nicht so erfreulichen Aspekt. Die Teilnehmerzahlen an den Lokalausscheidungen stiegen seit 2016 von circa 60 Teilnehmern bis letztes Jahr auf die Anzahl von circa 100 Teilnehmern an. Leider sank in dieser Saison die Teilnehmerzahl wieder auf 60. Die Gründe für den Rückgang sind nicht weniger Lokalausscheidungen, denn wie bereits im letzten Jahr haben sieben Vereine, nämlich Ettenhausen, Horn, Romanshorn, Steckborn-Homburg, Wallenwil, Weinfeldern und Wuppenau wieder eine Ausscheidung organisiert. Nur in Romanshorn und Weinfeldern nahmen dieses Jahr mehr Teilnehmer an den Lokalausscheidungen teil. Drastische Rückgänge der Teilnehmer mussten in Horn, Steckborn-Homburg und Wuppenau verzeichnet werden.

Ähnlich wie bereits im letzten Jahr nahmen von den 40 qualifizierten Spielerinnen und Spielern nur 26 am Kantonsfinal am 4. Mai 2019 in Wuppenau teil. Wie bereits im letztjährigen Bericht geschrieben, nahmen von jenen Vereinen, bei welchen der Nachwuchstrainer die Fahrt nach Wuppenau organisiert und die Jungs und Mädchen auch dazu begleitet, mehr Spielerinnen und Spieler teil. Leider hat sich an dieser Tatsache wenig geändert und so ist die niedrige Teilnehmerzahl am Kantonsfinale meiner Meinung nach noch immer auf dies zurückzuführen.

Die Resultate des Kantonsfinal (*fett: qualifizierte Teilnehmer am Schweizerfinal*):

Mädchen U9	1. Livia Kurer <i>keine weitere Teilnehmerin am Kantonsfinal</i>	Romanshorn
Mädchen U11	1. Mira Jenni 2. Laurence Roth	Horn Weinfeldern
Mädchen U13	1. Anja Kurer <i>keine weitere Teilnehmerin am Kantonsfinal</i>	Romanshorn
Mädchen U15	1. Lorena Wolff <i>Keine weitere Teilnehmerin am Kantonsfinal</i>	Romanshorn
Knaben U9	1. Luc Frei 2. Jona Bösch 3. Gian Künzle	Steckborn-Homburg Ettenhausen Wuppenau

Knaben U11	1. Gilles Hochuli 2. Dario Grimm 3. Milos Lenz	Horn Ettenhausen Romanshorn
Knaben U13	1. Tim Frei 2. Flavio Carrara 3. Calvin Koch	Steckborn-Homburg Horn Weinfeldern
Knaben U15	1. Nando Sepulveda 2. Jan Hudelist 3. Tobias Auer	Romanshorn Romanshorn Weinfeldern

Herzlichen Glückwunsch an die Siegerinnen und Sieger!

Der Schweizerfinal fand am 16. Juni 2019 in Schöffland statt. Ich konnte dieses Jahr nicht vor Ort anwesend sein. Von den elf qualifizierten Spielerinnen und Spielern hat sich nur Gilles Hochuli abgemeldet. Bei der Kategorie Mädchen U9 erreichte Livia Kurer den Viertelfinal. Auch ihre Schwester Anja Kurer erreichte in der Kategorie Mädchen U13 den Viertelfinal.

In der Kategorie Knaben U13 schied Tim Frei erst knapp im Halbfinal aus – herzliche Gratulation zum dritten Platz. Sein jüngerer Bruder Luc Frei konnte an diesem Tag noch mehr brillieren – dies die positive Seite der diesjährigen School Trophy. Er gewann souverän und ab der K.O.-Runde ohne Satzverlust die Kategorie Knaben U9. Zu dieser herausragenden Leistung möchte ich Luc Frei herzlich gratulieren.

Zum Schluss möchte ich mich bei allen Clubverantwortlichen bedanken, welche sich dieses Jahr an der School Trophy beteiligt haben. Ich hoffe fest, dass sie dies auch nächste Saison wieder tun. Herzlichen Dank!!

Der Leiter School Trophy
Florian Blöchlinger

A.4 Jahresrechnung per 31.5.2019 und Übersicht

Text	Abschluss per 31.5.2019	Budget 19/20	Budget 18/19	Abschluss Vorjahr
Aufwand				
Spesen	1019.10	1030	1030	1016.55
TG-Meisterschaft	1441.50	1600	1600	1791.35
TG-Cup				
Auszahlung an Vereine	5700.00	5000	5700	5699.00
Diverses	115.90	200	200	299.55
Schülermeisterschaft	0.00	50	50	0.00
Total Aufwand	8276.50	7880.00	8580	8806.45
Ertrag				
Swisslos Sportfonds	6000.00	6000	6000	6000.00
TG-Meisterschaft	1677.50	1600	1600	1576.50
Diverses	0.07	0	0	0.40
Total Ertrag	7677.57	7600.00	7600	7576.90
Gewinn	-598.93	-280.00	-980.00	-1229.55
Verbandsvermögen	1929.71	1649.71	949.71	2528.64

Der Kassier
Martin Beck